

Anlage zum Schreiben des LGRB-BW an das BGE vom 04.06.2018 (LGRB-AZ 90-4646.1//18_2897)								
	Mindestanforderung	Parameter	Informationen Vorhanden (ja/nein)	vorliegendes <u>analoges</u> Datenformat (in welcher Form?)	vorliegendes <u>digitales</u> Datenformat (in welchem Format?)	Datenquelle (Bearbeitungsstand)	Verwendetes Datenbank- und Geoinformations- System	Anmerkungen
1, 2 a-d	Gebiete mit Wirtsgesteinen zwischen 300 m und 2000 m Teufe	Stratiforme Steinsalzformation, Salzformationen in steiler Lagerung, Tonsteinformationen und Kristallingesteinsformationen mit mind. 100 m Mächtigkeit	nein	entfällt	entfällt	entfällt	entfällt	
3a	lithologische Gliederung des Teufenbereichs von 200 m bis 2000 m	lithologische/lithostratigraphische Gliederung	tw.	Akten, Literatur	PDF-Dateien	Symbolschlüssel Geologie	PostgreSQL	
3b		Raumlage der Wirtsgesteine und der Rahmengesteine	tw.	Akten, Literatur	Gocad-Datensätze, ArcGIS-Shapefile	Landesmodell – Geologisches 3D-Modell landesweit (20xx) GeORG-Modell – Geologisches 3D-Modell Oberrheingraben (2013) GeMol-Modell – Geologisches 3D-Modell Oberschwaben (2015)	Gocad, ArcGIS	Die Modelle basieren auf einer rein lithostratigraphischen Gliederung.
4	Gebirgsdurchlässigkeiten	Gebirgsdurchlässigkeiten der Wirts- und Rahmengesteine	tw.	Literatur				Informationen in der Fachliteratur vorhanden
5	Quartärbasis	Tiefenlage der Quartärbasis für das gesamte Bundesland	ja	Literatur	Geodaten im ESRI- Format	Informationssystem oberflächennahe Geothermie (ISONG) (unterschiedliche Bearbeitungsstände zwischen 2007 und 2015)	ArcGIS	Die Tiefenlage der Quartärbasis liegt im 100m-Raster vor. Für Oberschwaben vgl. Fachbericht LGRB Nr. 2015/4)